

Zürich, 03.10.2023

Nationale Sensibilisierungskampagne

Sattel-Hochstuckli: Hoch hinaus für weniger Littering

Nicht nur die Wanderinnen und Wanderer zieht es im Herbst in die Berge, auch für die Botschafter-Teams des Schweizer Kompetenzzentrums gegen Littering IGSU geht es wieder hoch hinaus: Um das Littering unter Kontrolle zu halten, ziehen sie mit ihren Recyclingmobilen auf den Familienberg Sattel-Hochstuckli und ermuntern dort Naturliebhaber dazu, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

Um nochmals Sonne zu tanken, zieht es in den Herbstferien einen Grossteil der Schweizer Bevölkerung in die Berge. Dort hinterlassen sie jedoch Spuren: Die Überreste von Picknicks bleiben häufig liegen und geraten unter Büsche, zwischen Felsen und in Bergbäche. Um die Berggängerinnen und Berggänger für die Littering-Problematik zu sensibilisieren, ziehen die IGSU-Botschafter-Teams am 4. Oktober 2023 auf den Sattel-Hochstuckli und sprechen mit ihnen über Littering und Recycling. «Unsere Gäste lassen in der Regel nicht absichtlich Abfall liegen», weiss Madeleine Keller, Marketing-Leiterin Sattel-Hochstuckli AG. «Trotzdem kommt es vor, dass hin und wieder etwas liegenbleibt und vergessen geht. Deshalb freuen wir uns, die IGSU-Botschafter-Teams wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Sie schaffen auf eine lockere Art Bewusstsein für den richtigen Umgang mit Abfall.» Die IGSU-Botschafter-Teams sind unter anderem an den Talstationen Sattel, auf der Ebene Mostelberg-Herrenboden und auf der Hängebrücke anzutreffen.

Breites Interesse an bewährter Massnahme

Neben dem Einsatz auf dem Sattel-Hochstuckli ziehen die IGSU-Botschafter-Teams dieses Jahr durch über 50 weitere Schweizer Orte. Die Botschafterinnen und Botschafter ziehen seit 2007 jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und humorvolle Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im Winter finden Einsätze auf Wanderwegen und in Skigebieten statt. Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen auch an Events wie Streetfood-Festivals, Stadtfesten oder Chilbis für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder Gymnasium gezielt für die Littering-Problematik.

Unterstützung für Städte, Gemeinden und Schulen

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren präventiven Sensibilisierungsmassnahmen im Engagement gegen Littering. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr fand der schweizweite IGSU Clean-Up-Day am 15. und 16. September statt. Ausserdem bietet die IGSU gemeinsam mit Swiss Recycling kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen zu den Themen Littering und Recycling an, vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren, und unterstützt Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten.

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<https://www.igsu.ch/de/botschafter/die-tour-2023/>

IGSU

Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering
Centre de compétences suisse contre le littering
Centro svizzero di competenza contro il littering
Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch
- Madeleine Keller, Marketing-Leiterin Sattel-Hochstuckli AG, 041 836 80 83

IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen der IGSU ist der nationale Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 15. und 16. September stattgefunden hat. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um die Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.